

Nr. 79.

C

Ribnity den 6. Juli 1943.

Des Soldat, Dankdenker Emil Otto
Kosich Kooty evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnity, Markt Wessel Kofe 35
ist am 10. September 1942 um 2 Uhr 30 Minuten
in Zekaterinowskaja, 15 Meilen Kriegshauptort verstorben.

Des Verstorbene war geboren am 9. September 1906
in Ribnity

(Standesamt Ribnity Nr. 174/1906.)

Vater: Fischer Ignatz Albert Kooty,
wohnhaft in Ribnity.

Mutter: Helise Ulrike Caroline Kooty ge-
borene Fischermann, wohnhaft in Ribnity.

Des Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu Ribnity
wohnhaften Hella Helene Selma Kasla
Kooty geborenen Brisch.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige der Wehrmachtamtsstelle
für Kriegsverstorbene und Kriegsgefangene vom 22. Juni 1943.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: (K. P.)

Todesursache: Malaria

Eheschließung des Verstorbenen am 13.2.1931 in Maslow

(Standesamt Maslow Nr. 2/1931.)

Nr. 88.

C

Ribnitz den 9. Juli 1943

Der hiesige Landvolkshilfsarbeiter August Wilhelm
Friedrich Georg Wölk, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Freudenberg
ist am 3. Januar 1942 um 9 Uhr 50 Minuten
in Pörscham Düse, Reserv.-Kriegsgefangener verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 26. Februar 1911
in Luthringhausen

(Standesamt Nettelred, Kreis Prignitz Nr. 3/1911)

Vater: Schweizer August Ferdinand Wölk,
verstorben in Luthringhausen.

Mutter: Wilhelmine Charlotte Wölk ge-
borene Ostermeier, wohnhaft in Ribnitz, Freudenberg

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Bekomstankung
Stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 5. Juni 1943

Der Anzeigende

Neue Teile zwischenunterschrieben.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Oest.

Todesursache: Blasen- und Mastdarm-Lähmung.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 81.

C

Ribnitz, den 13. Juli 1943.

Der Ehegatte, Landwirt Friedrich Carl
Hans Erich Polde, evangelisch

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Postkodendamm 9 in
ist am 9. Februar 1943, Wohrstadt unbekannt
um 11 Uhr 11 Minuten

in bei Sredneje Boroschnoje, östlicher verstorben.
Koiegosnauplaty gefallener

Der Verstorbene war geboren am 11. Dezember 1900
in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 174.)

Vater: Landwirt Wilhelm Friedrich Hans
Polde, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Jena Anise Foplia Foshime Polde
geborene Fenge, verstorben in Ribnitz.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der in Bralsmit
wohnhaften Frieda Minna Foplia
Polde geborenen Wehrmann.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht
Stelle für Kriegsverluste mit Kriegsgefangene vom 29. Mai 1943.

Der Anzeigende

Keine Zeile zwischen geschrieben.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Karl F.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.2.1947 in Wittenberg
(Standesamt Wittenberg, Kr. Pörschen, Westf. Nr. 5/1947.)

Nr. 82.

C

Ribnitz den 15. Juli 1943

Der Obergefreite, Landwirt Otto Bern-
hard Ernst Kraase, gottgläubig

wohnhaft zuletzt in Jändorf

ist am 28. Februar 1943, Todesstunde unbekannt

in Singawino, östliches Posen-Gebiet, gefallen

verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 12. April 1871

in Langendamm

(Standesamt Saal in Pommern Nr. 19/1911)

Vater: Tischlermeister August Johann Wil-

helm Kraase, wohnhaft in Wustrow

Mutter: Emma Wilhelmine Ernstine Kraase

geborene Mejer, wohnhaft in Wustrow.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu

Jändorf wohnhaften Anna Kraase

geborenen Hoffert.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige der Wehrmacht an

Stelle für Kriegsverletzte mit Kriegsgefangenen Nr. 18. Mai

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: *[Signature]*

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 22. 12. 1936 in Valkenshagen

(Standesamt Valkenshagen Nr. 16/1936)

Nr. 84.

c

Es wird ergänzend bemerkt, daß der Zivilstand des Verstorbenen Schlosser war.

Ribnitz, den 23. Oktober 1944
Der Landesbeamte
zu Bestätigung:
Fiedler

Ribnitz den 15. Juli 1943

Das betriebe Otto Richard Alfred Plewa, evangelische

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Hermann Kreis, Trape, 3
ist am 7. Mai 1943, Todesursache unbekannt

in Finsterwalde verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 25. Mai 1923

in Altstamm

(Standesamt Altstamm Kreis Raudow Nr. 84/1923)

Vater: Schlosser Otto Willi Hermann Plewa, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Meta Fata Auguste Plewa geborne Bredow, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht aus:
Kommande für Kriegswunden und Kriegsopferangelegenheiten vom 30. 11. 43

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Landesbeamte
zu Bestätigung: (H. F.)

Todesursache: Flugzeugabsturz (Unfall).

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Es wird ergänzend
vermerkt, dass der
Zivilbeamte des
Verstorbenen
Dresdener war.
Ribnitz, den
17. September 1944
der Landesbeamte
in Vertretung:
L. Lehmann

Ribnitz, den 16. Juli 1943,
des Gefreiten Willi Albert Heinrich
Gebert, evangelisch,

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Freudenberg

ist am 15. Februar 1943, Todesursache unbekannt, im Alter von 21 Jahren

in Kamenka, 15. Stlicher Kriegsdenkmalplatz verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 17. Dezember 1920

in Bookhroff

(Standesamt Kuhlbad Nr. 487/1920)

Vater: Robert Johann Carl Albert Gebert,
wohnhaft in Ribnitz, Freudenberg.

Mutter: Emma Matha Marie Gebert
geborene Jantzy, wohnhaft in Ribnitz, Freudenberg

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtankunftstelle
für Kriegsverstorbene und Kriegsgefangene vom 13. Juli 1943.

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: K. F.

Todesursache: seinen Verletzungen zu Folge.

Eheschließung der Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 86.

c

Ribnitz, den 16. Juli 1943

Des Gefreiten, Abiturienten Gerhard
Wilhelm Emil Greiner, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Friedrich-Ebert-Str. 9
ist am 15. März 1943, ^{Verstorbener unbekannt}
um Uhr Minuten
in Berogowaja, 15. Kilder Kriegsanstalt, ^{gestorben}
gestorben.

Der Verstorbene war geboren am 19. Januar 1921
in GutsMuths Jungfernhöhe
(Standesamt Berlin-Tegel, früher Tegel Nr. 1/1921)

Vater: Friedrich-Eberhard Maximilian
Otto Greiner, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Bertha Elisabeth Margarethe Greiner
geborene Witte, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Ortsmairie
Stelle für Kriegerrückkehrer und Kriegsgefangene vom 21. Juni 1943

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Clebsch

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbene(n) am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 88.

C

Es wird ergänzend
vermerkt, daß der
Zivilberuf des Ver-
storbenen
Landarbeiter war.
Ribnitz, den
10. Dezember 1947
Der Landesbeamte
In Vertretung:
L. Lehlan

Ribnitz, den 24. Juli 1948

des Obergefreite Robert Hugo Heinz

Meier, evangelisch.

wohnhaft zuletzt in Botz

ist am 7. Juni 1948, Todesurkunde unbekannt

in bei Grossna, Ostlicher Kriegsschulplatz gefallen

Der Verstorbene war geboren am 3. August 1921

in Grossbedingshagen

(Standesamt Großlin, Kreis Langens. B. Nr. 49/1921)

Vater: Antke Hermann Friedrich August

Meier, wohnhaft in Botz

Mutter: Ida Friederike Wilhelmine Meier ge.

Borne Kiegmann, wohnhaft in Botz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsunter-
stelle für Kriegsverluste mit Kriegsgefangene von Nr. 17

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Landesbeamte
In Vertretung: (K. S.)

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.)

Nr. 91.

c

Ribnitz, den 27. Juli 1943.

Der Fabrik-Bäckermeister Walter Moritz
August Müller evangelisch

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Talenbittstr. 27

ist am 19. Mai 1943, Todesstunde unbekannt, Minuten

in Jakowlewo bei Jarzewo, ö. Risch's Kriegsflugplatz gefallen.
gestorben.

Die Verstorbene war geboren am 7. Januar 1908.

in Greifswald

(Standesamt Greifswald Nr. 27/1908)

Vater: Hermann Müller, verstorben in
Greifswald

Mutter: Marianne Müller geborene Schmidt,
verstorben in Greifswald

Die Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu Ribnitz
wohnhaften Amanda Rosa Harmsen
Halda Müller geborenen Freese.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Wehrmeisters
Krafft-Falk für Kriegsverstorbene und Kriegsgefangene vom
17. Juni 1943.

Die Anzeigende

Meine Zeile zwischen unterschrieben.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: (K. A.)

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 27. 8. 1936 in Hotoz

(Standesamt Hotoz, Kreis Grimmen Nr. 27/1936.)

Nr. 98.

C

Ribnitz, den 11. August 1943.
des Obergefreite, Bäcker Ludwig
Freny evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Fischerstraße 17,
ist am 20. März 1943, Todesstunde unbekannt
in Tlynstkoje, östlicher Kriegsmahnlager gefallen

Die Verstorbene war geboren am 16. September 1918
in Hamburg

(Standesamt Hamburg 7 Nr. 202/1918)

Vater: Rudolf Franz Carl Freny, verstorben, letzter Wohnort unbekannt

Mutter: Anna Minna Lisette Freny geborene
Jacobo, verstorben, letzter Wohnort unbekannt

Die Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmannhaus-
Kaufstelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 1943

Die Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: Ales T.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung der Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.)

Nr. 101.

C

Pibnitz, den 18. August 1943.

Der Naturoffizier Heinrich Ernst
Hans Martin Niejals, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Dändorf

ist am 13. Oktober 1942 um 22 Uhr - Minuten

in Dewiza, Feldlagerort 145, östliches verstorben.
Kriegsschauplatz, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 16. Januar 1927
in Dändorf

(Standesamt Pibnitz Nr. 71/1927.)

Vater: Ernst Niejals, Kapitän
wohnhaft in Dändorf

Mutter: Marta Anna Marie Albertine Hen-
riette Niejals geborne Witt, wohnhaft in Dändorf

Der Verstorbene war - nicht - verheiratet

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Volkmannstauff
Stelle für Kriegserbente und Kriegsgefangene vom 4. August 1943

Anzeigende

Seine Zule zurechnungsberechtigten.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
Zurechnung: A. F.

Todesursache: durch Verletzungen wegen

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 104.

C

Ribnitz den 30. August 1943

Des Schütze, Reichswehrangehöriger
Karl-Walter Lang, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Prastauerstraße
ist am 5. August 1942, Todestunde unbekannt
in bei Skotowod, Ostliche Kriegsgefangenschaft verstorben

Des Verstorbenen war geboren am 28. August 1912
in Lauta, Sachsen

(Standesamt Lauta, Sachsen Nr. 147/1912)

Vater: Albin Emil Lang, wohnhaft
in Lauta, Sachsen

Mutter: Elsa Frieda Lang geborene Köhne
wohnhaft in Lauta, Sachsen

Des Verstorbenen war nicht verheiratet
in Ribnitz wohnhaften Johannes Gustav
Lang geborenen Neuberger

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige
Stelle für Kriegsgefallene und Kriegsgefangene vom 7. August

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: K. S.

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am 28.12.1935 in Lauta
(Standesamt Lauta, Sachsen Nr. 76/1935)

Nr. 105.

C

Ribnitz, den 2. September 1943.

Des Obergefreite, Kefffahrers Gustav Johann
Albert Friesener, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Bürgerschule,
ist am 7. Februar 1943 um 2.0 Uhr - Minuten
in bei Schlachowoje, ostlicher Kriegsgericht gefallen.
verstorben.

Des Verstorbenen war geboren am 26. Februar 1909
in Berlin

(Standesamt Wa Berlin - Mitte Nr. 356/1909)

Vater: August Friedrich Wilhelm Friesener,
wohnhaft in Ober-Gemmin

Mutter: Anna Auguste Dorothea Friesener
geborene Karsten, wohnhaft in Ober-Gemmin.

Des Verstorbenen war - nicht - verheiratet mit der zu Ribnitz
wohnhaften Johanna Eva Margarete Rosa
Friesener geborenen Tornow.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Wehrmachtsstandesamt
Stelle für Kriegerverstorbene und Kriegsgefangene vom 31. Feb. 1943.

Des Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: (A. F.)

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 22. 8. 1938 in Ober-Gemmin

(Standesamt Ober-Gemmin, Ks. Landesberg Nr. 2/1938)
Was the.

Richard

Nr. 115.

C

Ribnitz den 4. Oktober 1943.

Des Obergefreite, Schlachter Kurt Heinz
Karl Niemann wangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Hindenburgallee 11,
ist am 11. Mai 1943, Todestag unbekannt Uhr Minuten
in bei Gasangriff, am Łowatz, Ostpreußen Krieg, ^{unverletzt} verstorben.
gefallen.

Des Verstorbenen war geboren am 9. Januar 1917
in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 2/1917.)

Vater: Ferdinand Robert Emil Niemann,
Schulwart, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Lisbeth Hedwig Hermi Niemann geborne
Haker, wohnhaft in Ribnitz.

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf ^{schriftliche} mündliche ~~schriftliche~~ Anzeige der Wehrmachtamtstufstelle
für Kriegstote und Kriegsgefangene vom 21. September 1943.

Des Anzeigende

Keine Zeile zwischen geschrieben.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: *[Signature]*

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____.)

Nr. 116.

C

Ribnitz den 6. Oktober 1943

des Obergefreite, Bundeswehrmann
Karl Holz, evangelisch

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Frankens Kafee 14

ist am 12. März 1943 um 11hr Minuten

in Koslow, östliches Kriegsschauplatz gefallen

Der Verstorbene war geboren am 9. Mai 1910

in Smowin

(Standesamt Gnoien, Mecklenburg Nr. 37/1910)

Vater: Spedition Johann Holz, wohnhaft in Wesenmünde.

Mutter: Erna Holz geborene Rünke, wohnhaft in Smowin

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der zu Ribnitz wohnhaften Halbschwester Frieda Marie Holz geborenen Bründel.

Eingetragen auf mündliche schriftliche Anzeige des Wehrmachtstandesamts Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 14. September

Der Anzeigende

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: R. St.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 31. 3. 1934 in Dänngasten

(Standesamt Dänngasten Nr. 5/1934)

Es wird ergänzend bemerkt, daß der Erblasser des Verstorbenen Schriftsetzer war.
Staatesbeamte in Vertretung:
L. Schlan

Ribnitz, den 7. Oktober 1943.

Das Gefährte Erich Heinrich Walter

Tammell, evangelisch,

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Neuhöfers Straße 7,

Ribnitz, den 6. November 1942, am 6. Februar 1942, um 10 Uhr 15 Minuten

in der Kula kowa, östliche Kriegeschaufel gefallen. Verstorben

Der Verstorbene war geboren am 16. Juni 1921

in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 69/1921.)

Vater: Arbeiter Wilhelm Carl Heinrich

Friedrich Tammell, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Anna Sophie Wilhelmine Amise Tammell

geborene Ben, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf ~~mündliche~~ schriftliche Anzeige der Wehrmachtsschutzstelle für Kriegsverletzte und Kriegsgefangene vom 9. September 1943.

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: H. A.

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 130.

c

Ribnitz, den 16. November 1943
des 44-Schütze, Metallfluggeschwader
Richter Hermann Wilhelm Westendorf, gottgläubig
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Grimesstraße 9
ist am 1. Juli 1943, Todesstunde unbekannt
in Walaskow, Russland gefallen. verstorben

Der Verstorbene war geboren am 29. Dezember 1922
in Klockenhagen
M. (Standesamt Ribnitz Nr. 1/1923)

Vater: Fritz Wilhelm Ludwig Westendorf
Wachmann, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Maria Westendorf geborene
Weber, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Auskunftsstellen
für Kriegsverluste der Waffen-44 vom 1. November 1943

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: H. F.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.)

Nr. 133.

C

Ribnitz, den 23. November 1943.

Der Pionier, Bäcker Hermann Heinrich
Wilhelm Ernst Lange, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Zimmbruckerstraße 19
ist am 24. Februar 1943, Todesursache unbekannt,
in bei Swanowka, östlicher Kriegsschauplatz gefallen.

Der Verstorbene war geboren am 9. November 1912
in Goldberg

(Standesamt Goldberg Nr. 56/1912)

Vater: Richard Hermann Paul Friedrich
Lange,

Mutter: Matha Friederike Henriette Lange
geborene Kreuzien, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der in Ribnitz
wohnhaften Ilse Elise Anna Paula Matha
Lange geborenen Haues.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtanführer
für Kriegsverstorbene und Kriegsgefangene vom 2. November 1943.

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: H. F.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 14. 8. 1936 in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 64/1936).

Nr. 135.

C

Ribnitz, den 25. November 1943.

Des Gefreiten, Landstürmers Erwin Meese
Johannes Ott, evangelisch,

wohnhaft zuletzt in Hof Borg
ist am 18. Februar 1942, um 50 Minuten unbekannt

in Otscha, Kreisgrenzth 3/626 (mot.) östliche verstorben.
Kriegsgefangenschaft verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 3. Mai 1920
in Hagenhorst

(Standesamt Brüthen, Kreis Belgard Nr. 27/1920.)

Vater: _____

Mutter: Mirna Johanna Augusta Ott,

verwitwete Bauer, jetzt verheiratete Lohndienerin, wohn-
haft in Borg, bei Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige in Wehrmachtankunftsstelle
des Kreisgerichtes und Kriegsgefangenen vom 12. November 1943.

Der Anzeigende _____

Zwei Zeilen zweisprachig geschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: K. O. F.

Todesursache: seiner Verwundungen wegen.

Eheschließung der Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____.)

Nr. 144.

c

Es wird ergänzend
vermerkt, daß der
Zivilberuf des
Verstorbenen
Schlosser war.
Ribnitz, den
10. Dezember 1944
Der Landesbeamte
In Vertretung:
Frehlan

Ribnitz, den 30. Dezember 1943.
des Obergeleitete Kurt Ernst Otto
Künkel evangelisch

wohnhaft zuletzt in Altheide
ist am 27. Mai 1943 um 9 Uhr 15 Minuten
in Zrieger, östliche Kriegsmühlplatz gefallen verstorben

Der Verstorbene war geboren am 8. Januar 1917
in Langeböse, Kreis Holf
(Standesamt Langeböse Nr. 1/1917)

Vater: Weichenwäster Leopold Ferdinand
Rudolf Künkel, wohnhaft in Altheide.

Mutter: Fride Künkel geborene Lindholz,
wohnhaft in Altheide.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Weichenwäster
Stelle für Kriegswächter und Kriegsgefangene vom 27. November 1943

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: H. F.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 147.

C

Pibnitz, den 31. Dezember 1943.
des Grenadiers, Landwirt Friedrich August
Paul Ludwig Ernst, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Borg
ist am 19. März 1943, Todesstunde unbekannt
in Swan - Bereska, östlich Kriegsgefangenenlager gefallen.
verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 26. Juni 1908
in Saugastan

(Standesamt Saugastan Nr. 27/1908)

Vater: Landwirt Rudolf Ernst, wohnhaft
in Saugastan.

Mutter: Emma Ernst geborene Kölm,
wohnhaft in Saugastan.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der in
Borg wohnhaften Hedwig Anna Lisch
Ernst geborenen Borgwardt

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Wehrmarschallkommandos
Stelle für Kriegsverstorbene und Kriegsgefangene vom 19. Dezember 1943

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Alex J.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 14. 10. 1932 in Pibnitz

(Standesamt Pibnitz Nr. 36/1932)